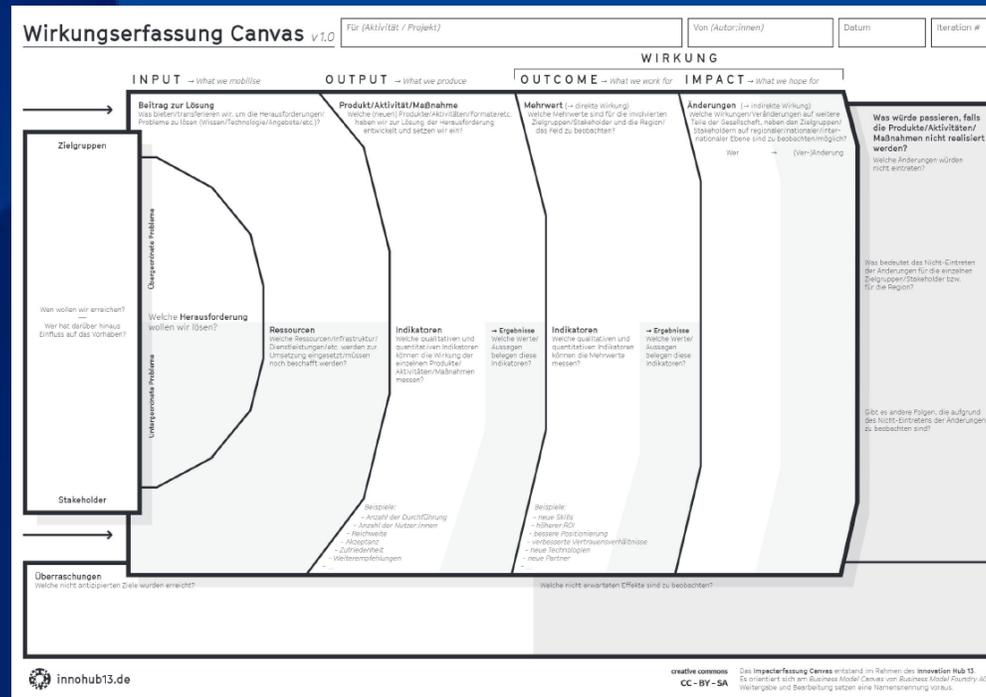




WTT Impact Canvas Leitfaden

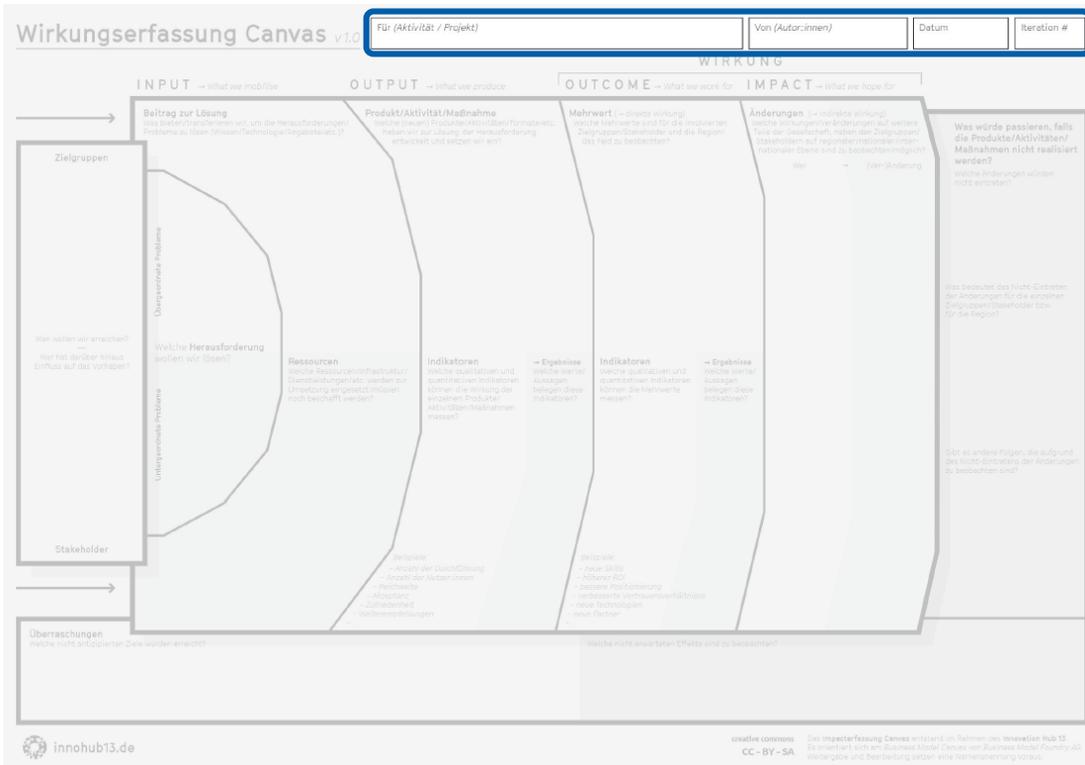


Wie arbeite ich mit der Vorlage?

Wie fülle ich das WTT Impact Canvas aus?

Was mache ich damit?

Wie arbeite ich mit der Vorlage?



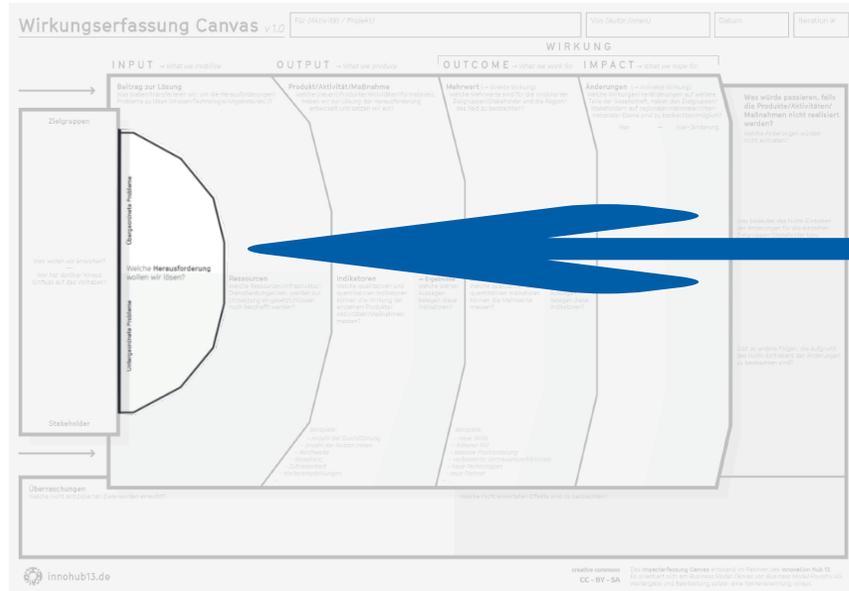
Die Felder ganz oben rechts zuerst ausfüllen:

Für: z.B. Teilprojekt X/ z.B. eine konkrete Maßnahme usw.

Von: Name / ausgefüllt durch

Datum: XXX

Iteration #: wie oft wurde es bereits ausgefüllt?



Herausforderung

Bevor Maßnahmen umgesetzt werden, sollten auch übergeordnete Ziele dieser Maßnahmen diskutiert werden:

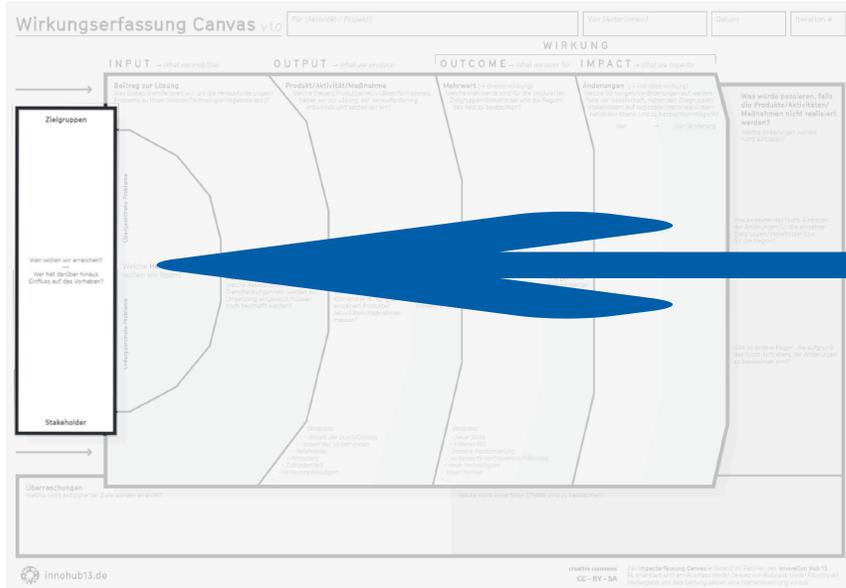
- zu welcher Problemlösung tragen die Maßnahmen bei?
- in welchen - langfristig gedachten - Schritten können diese Wirkung entfalten?

Antwort auf die Fragen:

Welche Herausforderung wollen wir lösen?

Was ist das übergeordnete Problem?

Welches sind die untergeordnete Probleme?



Zielgruppen/
Stakeholder

Wichtig zu überlegen z. B.:

- Welche Stakeholder können während der Phase „Input“ involviert werden? Was für einen Einfluss diese haben können?
- Was für einen Output/ Outcome /Impact für jede einzelne Zielgruppe in Frage kommen könnte?

Antwort auf die Fragen:

Wen wollen wir erreichen?

Wer hat darüber hinaus Einfluss auf das Vorhaben?



...Zielgruppen/ Stakeholder



Schwierigkeiten bei der Festlegung der Stakeholder, die relevant sein könnten?



Kein Problem. Unten sind einige mögliche Stakeholder als Orientierung aufgelistet.

Schüler*innen/ Schulen

Studierende

Angehörige einer Hochschule

Forschende

einzelne Bürger*innen

Zivilgesellschaft/Öffentlichkeit

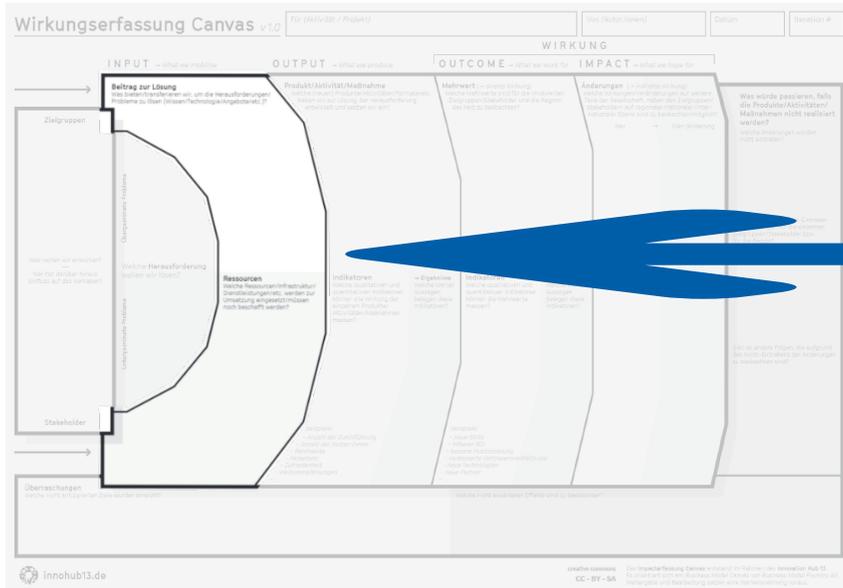
Politiker*innen

Pressevertreter*innen

Multiplikatoren (z. B.
Wirtschaftsförderer)

Unternehmen

Kommunen



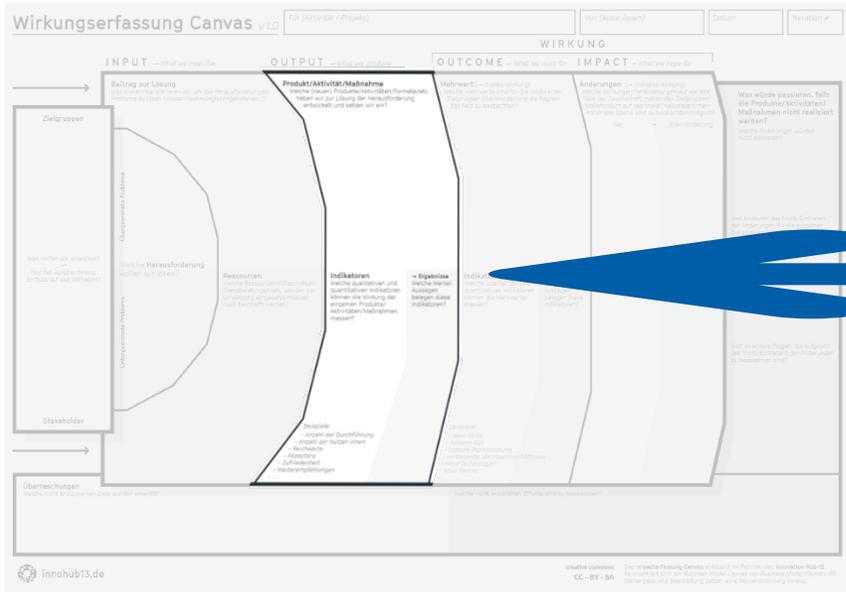
Die erfolgreiche Umsetzung der Maßnahmen ist abhängig von:

- Konkretem Angebot und Aktivitäten (immateriell und materiell)
- Mobilisierte Ressourcen

Antwort auf die Fragen:

Was bieten/ transferieren wir, um die Herausforderungen/ Probleme zu lösen (Wissen/ Technologie/ Angebote/ etc.)?

Welche Ressourcen/ Infrastruktur/ Dienstleistungen/ etc. werden zur Umsetzung eingesetzt/ müssen noch beschaffen werden?



Konkretisierung der Maßnahme

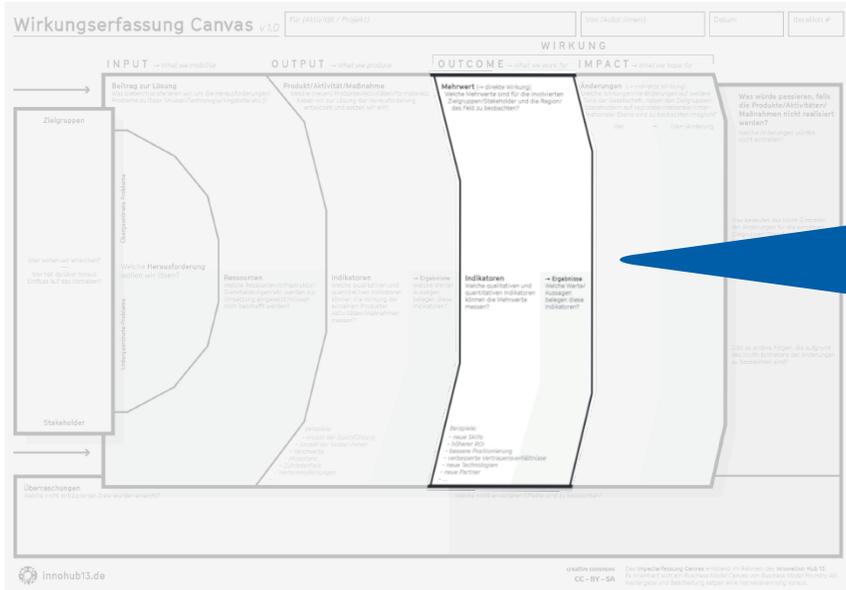
Output

Antwort auf die Fragen:

Welche (neuen) Produkte/ Aktivitäten/ Formate/ etc. haben wir zur Lösung der Herausforderung entwickelt oder setzen wir ein?

Welche quantitativen Indikatoren können die Wirkung der einzelnen Produkte/ Aktivitäten/ Maßnahmen messen?

Welche Werte/ Aussagen belegen diese Indikatoren? (nur bei bereits laufenden Projekten)



Outcome

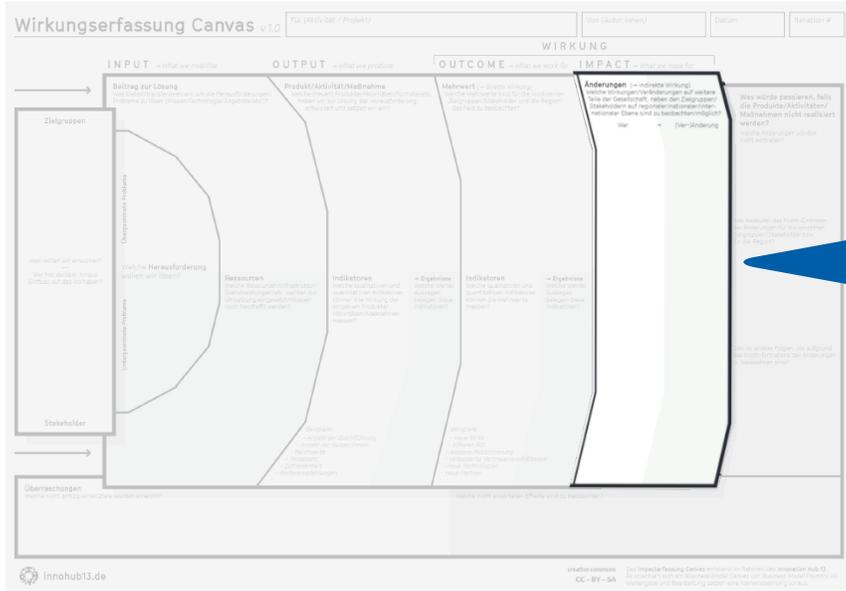
Konkretisierung und Erfassung der Resultate (direkte Wirkung)

Antwort auf die Fragen:

Welche Mehrwerte sind für die involvierten Zielgruppen/ Stakeholder und die Region/ das Feld zu beobachten?

Welche (qualitativen) Indikatoren können die Mehrwerte messen?

Welche Werte/ Aussagen belegen diese Indikatoren? (nur bei bereits laufenden Projekten)



Impact

Formulierung der erwünschten Änderungen (indirekte Wirkung)

Antwort auf die Fragen:

Welche Wirkungen/ Veränderungen auf weitere Teile der Gesellschaft, neben den Zielgruppen/ Stakeholder auf regionaler/ nationaler/ Internationaler Ebene sind zu beobachten/ möglich?

Wer? -> konkretisieren (z.B. eine konkrete regionale Zielgruppe)

Wie könnten die (Ver-)Änderungen aussehen? -> konkretisieren (z.B. für die entsprechende Zielgruppe)

...Impact/ Messung



Wie könnten wir unseren Impact (direkte und indirekte Wirkung) messen bzw. was wollen wir verändern?



Auf der nächsten Folie findet sich eine Liste mit möglichen Messgrößen als Orientierung bzw. Impuls.



...Impact (Beispiele für Wissenschaftsmanager*innen)

direkte Wirkung*

Kompetenzgrad von ...

Innovationsgrad von...

Reichweite

Netzwerkdichte

Zufriedenheit bei Adressaten

Veränderung der
Eigenwahrnehmung unter den
Forschenden

indirekte Wirkung*

Vertrauen in Wissenschaft

Image/ positive Wahrnehmung

Bekanntheitsgrad

Interesse an/ Anfragen für Kooperationen/
Impulse für weitere Aktivitäten

Lebensqualität Einwohner

Bedeutsamkeit für die Region

Presseanfragen

* Die Erfassung und Auswertung der einzelnen Messgrößen muss lediglich definiert und implementiert werden.



Falls/ wenn (Gap)

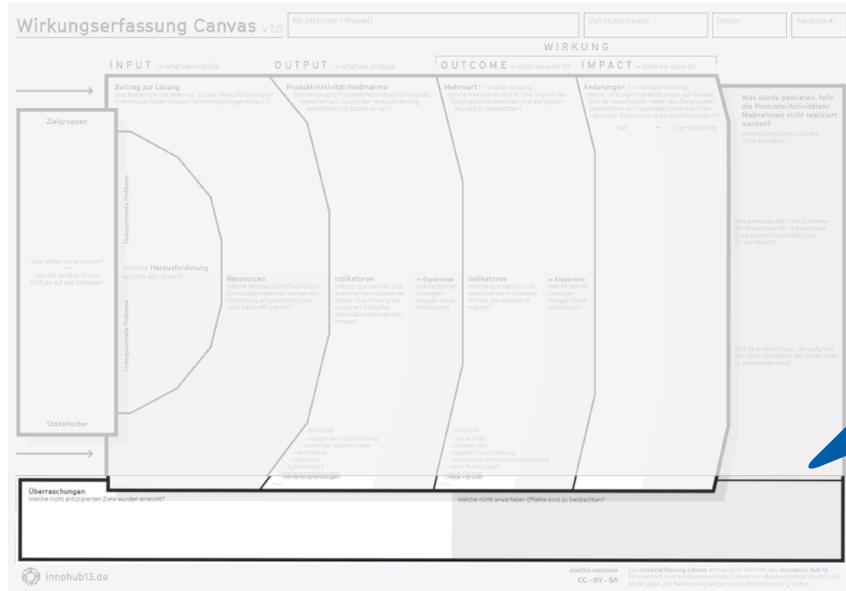
Stellen wir uns jetzt vor: was ist zu erwarten, falls die geplanten bzw. vorhandenen/ laufenden Produkte/ Aktivitäten/ Maßnahmen gar nicht realisiert werden?

Antwort auf die Fragen:

Welche Änderungen würden nicht eintreten?

Was bedeutet das Nicht-Eintreten der Änderungen für die einzelnen Zielgruppen/ Stakeholder bzw. für die Region?

Gibt es andere Folgen, die aufgrund des Nicht-Eintretens der Änderungen zu beobachten sind?



Positive Überraschungen

Nur bei schon laufenden Projekten:
vielleicht ist etwas Positives passiert, das nicht geplant bzw. erwartet wurde?

Antwort auf die Fragen:

Welche nicht antizipierten Ziele wurden erreicht?

Welche nicht erwarteten Effekte sind zu beobachten?

Wie fülle ich das WTT Impact Canvas aus?



1. Schritt - Gehen Sie auf Miro-Board
(https://miro.com/app/board/o9J_lYvNkE=?invite_link_id=981012126866),
um das WTT Impact Canvas herunterzuladen

2. Schritt - Ausfüllen:

- digital -> mit Kommentaren im .pdf-Dokument
- Auf Papier -> mit lesbarer Handschrift

Was mache ich damit?



Was mache ich damit?



Eigene Ziele und erwünschte Wirkung innerhalb des Teams klarstellen -> für gemeinsames Verständnis und intrinsische Motivation sowie Nutzung der Erkenntnisse zur Implementierung der Indikatoren zur Erfassung von Output und Wirkung



Mit dem eigenen Team bzw. den Projektpartner*innen die gewünschten sowie erreichten Ziele und Wirkung besprechen und vergleichen bzw. anpassen



Akteure außerhalb des Projektes über die gewünschten bzw. erreichten Ziele und Wirkung informieren



Innovation
Hub 13
fast track to transfer

Fragen?

Melden Sie sich gerne einfach bei uns:

info@innohub13.de